

---

---

# \* Anno 2020 \*

---

---

20 -  -  -  - 20

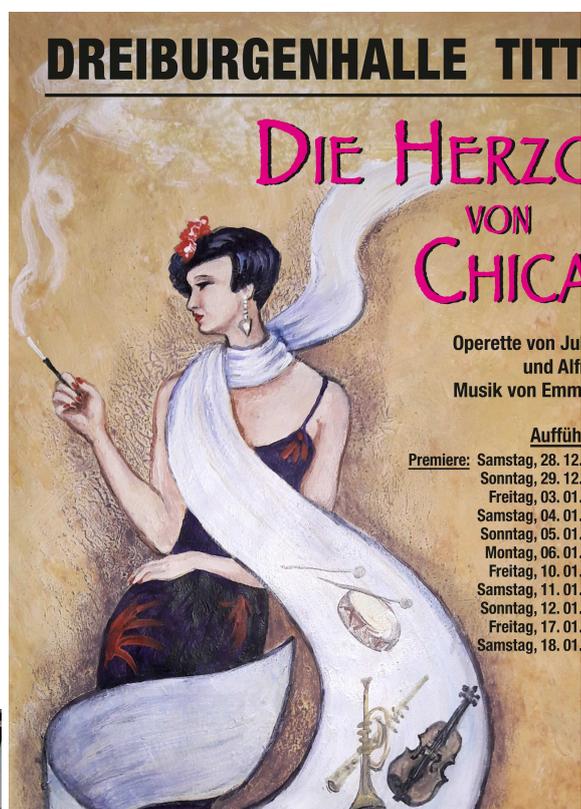


## Januar 2020

Das Jahr beginnt mit weiteren 9 Operetten-aufführungen der „Herzogin von Chicago“.

Sie finden  
statt am 03.,  
04., 05., 06.,  
10., 11., 12.,

17. und 18. Januar. Beginn jeweils am  
Freitag um 19:30 Uhr, Samstag, 18:00  
Uhr, Sonn- und Feiertag um 16:00 Uhr.  
Diese Termine haben sich bewährt. Vor  
allem für die Vereine, die zum Großteil  
mit Bussen anreisen, ist der frühere Beginn  
und damit das frühere Ende günstig.  
Bei der letzten Aufführung der **Derniere**  
am 18. Januar konnten wir unseren insge-



samt 75.000 Besucher aller  
unserer Operetten Auffüh-  
rungen begrüßen.  
Die kleine Hannah Saller  
loste aus den anwesenden  
Besuchern Frau Lückhoff aus

Thurmansbang, die sich über ihren unerwarteten Auftritt auf der Bühne sehr freute, aber besonders auch über das vom 1. Vorsitzenden überreichte Geschenk.



Anschließend wurde tüchtig, von einigen bis in die frühen Morgenstunden, bei gutem wohlverdienten Gratis-Essen, Getränken, Gesang und Tanz, ausgelassen unser Operettenabschluss gefeiert.





Am nächsten Tag, Sonntag ab 10 Uhr war Großeinsatz in der Dreiburgenhalle angesagt. Mehr als 50 Helfer waren zur Stelle.



Punkt 15 Uhr war von unserer 17. Operette nichts mehr zu sehen. Natürlich schlossen sich noch tagelang „Feinarbeiten“ unserer Bühnentechniker an.



## Die PNP berichtet:



Nach der elften Vorstellung fiel der Vorhang zum letzten Mal nach dieser Schlusszene. Über 4000 Besucher genossen die Operette „Die Herzogin von Chicago“.

– Foto: Heisl

# „Die Herzogin von Chicago“ ist Geschichte

### Elf glanzvolle Aufführungen in der Dreiburgenhalle – Über 4000 Besucher

Von Josef Heisl

**Tittling.** Mit elf Aufführungen der Operette „Die Herzogin von Chicago“ begeisterte der Liederkranz „Dreiburgenland“ Tittling seit Weihnachten über 4000 Besucher in der Dreiburgenhalle.

Ausgezeichnet als Kulturpreisträger des Landkreises Passau und mit der Zelter-Plakette des Bundespräsidenten versehen, ist der Liederkranz ein kulturelles Aushängeschild des Landkreises, was die rund 150 Mitwirkenden mit dieser Operette ein weiteres Mal eindrucksvoll unter Beweis stellten. Glänzende schauspielerische Leistungen, ein wunderschöner, professioneller Gesang, ein Orchester, das unter der Leitung von Margit Weinberger jeweils zur Höchstform aufblüht, und ein Bühnenbild das seinesgleichen sucht, waren die Schlaglichter für die elf Aufführungen.

Pünktlich auf die Minute hob Margit Weinberger jeweils den Taktstock, dann öffnete sich auch schon der Vorhang für diese amü-

sante Geschichte um die Millionärstochter und den Prinzen. Dichter Schneefall und eine zünftigen Schneeballschlacht wurden auf die Bühne gezaubert. Durch das Fenster der Hotelrezeption des „Schweizer Hofes“ war eine Berglandschaft zu sehen, durch die sogar ein Sessellift pendelte. Alles wartete in diesem gelungenen Ambiente jeweils gespannt auf das Eintreffen der Gäste aus Amerika.

Dann trat sie ein, gesanglich imposant und optisch eine Augenweide, die Mary (Martina Gabriel), Tochter des Millionärs Benjamin Lloyd. Sie war gekommen, um eine Wette mit ihren Freundinnen einzulösen. Mit Geld solle man alles kaufen können, sogar einen Prinzen samt seinem Königreich, hatte Mary gewettet. In einer stürmischen Begegnung lernte sie Boris Sandor aus Sylvarien (Armin Saller) kennen.

Doch da prallten unterschiedliche Musikwelten aufeinander. Der Prinz bevorzugt Csardas und Wiener Walzer, die Millionärs-

tochter Charleston und Slowfox, beides von den Tanzgruppen und dem Ballett zauberhaft präsentiert. So kam es zwangsläufig zum Duell amerikanischer Lebensstil gegen europäische Tradition. Doch letztlich siegt der Kaufrausch der Amerikanerin, sie kauft für sechs Millionen Dollar das Schloss.

Mit dem imposanten Bühnenbild mit Stars and Stripes ging es nach der Pause in die zweite Runde und das Finale. Der Prinz betritt die Szene, ganz beeindruckt vom neuen Outfit seines Schlosses. Glänzende Ballettszenen folgen, Prinz und Mary tanzen Walzer. Jetzt kommt auch Marys Vater mit ihren Freundinnen aus Chicago an. Als er hört, dass Mary den armen Prinzen auch noch heiraten will, setzt es ein deutliches „No“.

Doch Mary will den Prinzen. Der ist aber seiner Cousine, der Prinzessin Rosemarie (Antonia Lerchl), versprochen. Sandor feiert inzwischen im Hotel „Schweizer Hof“ schon seinen Junggesel-

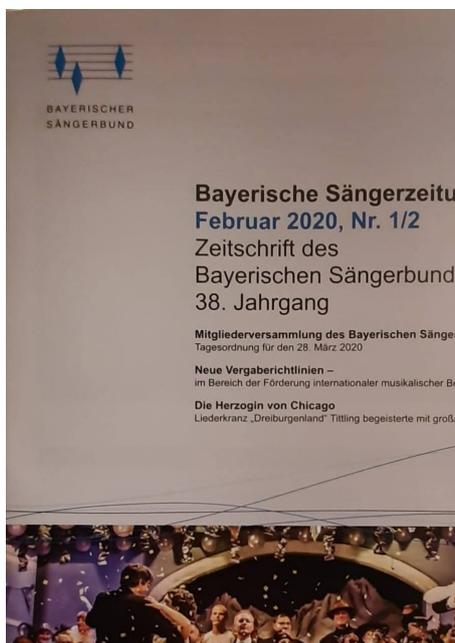
lenabschied. Alles für das Vaterland, meint er und sieht nur die Alternative, heiraten oder abdanken. Doch Rosemarie verliebte sich inzwischen schon in Jonny Bondy (Christoph Gründinger), Privatsekretär der Mary, und heiratete ihn in der amerikanischen Botschaft. So nimmt alles seinen Lauf und am Ende kommen sie, wie in einer Operette so üblich, auch alle zusammen: Mary und Sandor, Jonny und Rosemarie sowie Hoteldirektor Tihany (Thomas Mader) und Oberkellnerin Kompoty (Regina Schneider).

Das Publikum applaudierte bei den Vorstellungen jeweils langanhaltend und begeistert. Vorsitzender Günther Hödl, der die organisatorische Gesamtleitung hatte, konnte am Schluss der letzten Aufführung stolz verkünden, dass dies die 198. Operettenaufführung des Liederkranzes seit 1984 gewesen sei. Hödl zeigt sich sehr erfreut, dass in den Medien der Liederkranz „Dreiburgenland“ Tittling als einziger Verein in Deutschland bezeichnet wurde,

der in der Lage sei, regelmäßig Singspiele und Operetten mit 150-köpfiger Besetzung überzeugend auf die Bühne zu bringen.

Eine besondere Überraschung erlebte bei der letzten Aufführung Ursula Lückhoff aus Thurmansbang, die als 75 000. Besucherin aller Aufführungen mit einem Geschenk überrascht wurde.

Ein Lob ging an die Hauptverantwortlichen: Regisseurin Stephanie Holly, musikalische Gesamtleiterin Margit Weinberger, Chorleiter Thomas und Martina Gabriel, Tanz Elisabeth Neubauer, Bühnenbau Nik Saller, Gerhard Söldner und Hans Kriegl, Bühnenmalerei Helga Mader, Ton- und Lichttechnik Alex Niggel, Benjamin Kratschmer, Thomas Reichmeier und Max Vierlinger, Kostüme und Masken Waltraud Lerchl und Anna Kanamüller, Serviceteam unter Leitung von Elke Sommer, Eintrittskartenverkauf Renate Neumeier, Anna Maria Artmann und Anita Mittendorfer, Gesamtverantwortung Vorsitzender Günther Hödl.



## Auch in der „Bayerischen Sängerszeitung“ erscheinen wir auf der Titelseite

Es war wieder ein **Riesenerfolg!** In **11 Aufführungen** hatten wir über **4.000** begeisterte **Besucher** aus ganz **Niederbayern** bei uns zu **Gast!**  
Der tolle Erfolg krönte wider einmal unsere **großartige Gemeinschaftsarbeit!**

Landrat Franz Meyer erfreut uns mit einer **Spende des Landkreises Passau** in Höhe von **500,- €**.

Nun freuen wir uns schon auf das wieder mit 6 Kameras aufgenommene **Video** von Ernst Mayer.

Günther Hödl hat auch ein **eigenes Fotobuch** der Operette erstellt.

Jetzt wollen wir mit dem **Gemischten Chor** aber erst mal **Pause** machen.

Der **Männerchor** singt traditionell am Hl. Dreikönigstag im **Altenheim** die „**Waldlermesse**“ unter Leitung von Miche Süß und Zitherbegleitung von Thomas Unrecht.

Für uns gibt's danach noch belegte Brote, Plätzchen, Kaffee und Getränke und **Hans Kuffner** bedankt sich im Namen der Sänger mit einer Flasche Schnaps und dem Beifall der Sänger beim **Chorleiter** für seine tolle Arbeit.



Der **Männerchor** ist am 16. Januar im **Sängerheim** zu einer **Brotzeit** eingeladen gestiftet von der **Familie Schmalhofer**, als Dank für die beim Requiem von Georg Schmalhofer gesungene „**Waldlermesse**“.

Ihren 70. Geburtstag begeht am 30. Januar unsere unverwüstliche „Vereinsallrounderin“ Renate Neumeier!



## Februar 2020

Am Montag, 10. Februar treffen sich zu einer **Besprechung** als Vorbereitung für die geplante Vereinsausschuss-Sitzung Chorleiter **Thomas Gabriel** und 2. Vors. **Thomas Mader** bei **Günther Hödl**.

Chorleiter Gabriel stellt dabei seine Planungen für die nächsten 3 Jahre vor. Die beiden Vorsitzenden sind damit sehr einverstanden.

Samstag, 15.2. sind wir wie seit vielen Jahren wieder traditionell mit einer Abordnung beim „**Bunten Abend**“ der KAB in Haag. Auch hier werden



wir für unsere großartige Leistung vor vollem Haus gelobt. Der Vorsitzende bekommt wieder, wie seit all den vielen Jahren vorher, einen Faschingsorden von der Prinzessin über-

reicht. Es war wieder ein für uns angenehmer, entspannender Abend.

Am Montag, 17.2. findet im Sängerberheim die **Ausschuss-Sitzung** statt.

Für die auf eigenen Wunsch zurückgetretene Schriftführerin Claudia Mader konnte der Vorsitzende die aktive Sängerin Angelika Krausser gewinnen. Sie



soll bei der JHV in diesem Jahr gewählt werden.

Große Freude herrschte über den vor Beginn der Sitzung vorgestellten **Nachwuchs Anton** ist der **Sohn** unserer **Chorleiterin Eva Schmid** und **Chorleiter Michael Süß**. Mit Sekt und einer ausgiebigen Brotzeit wurde auf den Sängernachwuchs angestoßen.



Der fast komplett vertretene Ausschuss war über den großen Operettenerfolg, aber auch über das vorläufige finanzielle positive Ergebnis sehr erfreut. **Haupttagesordnungspunkt** war der von **ChL Thomas Gabriel** vorgelegte **Arbeitsplan bis ins Jahr 2024**. Der **Vereinsausschuss** war darüber sehr angetan und stimmte den Planungen einstimmig zu.

Terminplanung 2021 -2024		Liederkranz Dreiburgenland Tittling		
2021	Datum	Uhrzeit	Ort	Chor/ Ensemble
Beginn Chorproben (nach Sommerferien)	15.09.2021	20.00 Uhr	Pfarrsaal	Großer Chor
Jahreshauptversammlung	24.09.2021 (Fr)	19.30 Uhr	Gasthof Habereeder	Alle
Weihnachtskonzert	18.12.2021 ( Sa)	18.30 Uhr	Pfarrkirche Tittling	Alle
1. Weihnachtsfeiertag 2021	25.12.2021		10.00 Uhr Gottesdienst	Großer Chor/LIVE
2. Weihnachtsfeiertag 2021	26.12.2021		10.00 Uhr Gottesdienst	Männer
<b>2022</b>	<b>Datum</b>	<b>Uhrzeit</b>	<b>Ort</b>	<b>Chor/ Ensemble</b>
Musicalfahrt "Hair" (Christoph Gründinger)	30.04.2022	Ganztags	Nürnberg	Alle
Probenwochenende Windberg???	Mai/Juni			
Chorausflug Musical "Aladdin"/Rhein	16.-19.06.2022 (Do-So)		Stuttgart /Rheingebiet...	Alle
Bühnenaufbau Musicalgala II	02.-03.12.22 (Fr-Sa)	ab 13.00 Uhr	DBH Tittling	Alle
Bühnenproben (ohne Band)	09.-11.12.22 (Fr- So)		DBH Tittling	Großer Chor /Solisten
Bühnenproben	16.-18.12.22 (Fr- So)		DBH Tittling	Großer Chor /Solisten
1. Hauptprobe (mit Band)	27.12.2022		DBH Tittling	Großer Chor /Solisten
2. Hauptprobe (mit Band)	28.12.2022		DBH Tittling	Großer Chor /Solisten
Generalprobe	29.12.2022		DBH Tittling	Großer Chor /Solisten
Premiere	30.12.2022		DBH Tittling	

Am Faschingssonntag, 23.2. ab 19 Uhr trifft man sich im Sangerheim zum „Sangerkranz!“ mit eigener Vereinsband. Der Verein spendet das ausgezeichnete Catering-Essen mit Fisch und Schaschlik. Frohe Stimmung herrscht bei den uber 50 Besuchern. Erstmals geb es auch eine „Buttenrede“ vorgetragen von unserem Sangesbruder Gernot aus dem Hessenland.



## März 2020



2020-70. Geburtstag Erika Riesinger

Am 5.3. gratuliert der 1. Vorsitzende der langjährigen aktiven Sängerin Erika Riesinger zu deren 70. Geburtstag mit einem Geschenk.

Im Anschluss an die Chorprobe werden die Geburtstage von Andrea Reichmeier (50) und Renate Neumeier (70) tüchtig nachgefeiert.



Wer hätte gedacht, dass heute die letzte Chorprobe für lange Zeit sein würde. Es herrscht CORONA Pandemie nicht nur in Deutschland, sondern auf der ganzen Welt!

Alle geplanten Sitzungen, Treffen, usw. fallen der Pandemie zum Opfer. Der Dreiflüsse Sängerkreis e.V. sagt seinen Sängertag ab. Unsere im April geplante Jahreshauptversammlung 2020 müssen wir zunächst auf den Herbst verlegen und dann auf das späte Jahr 2021.



Die für Anfang Mai geplante Reise, zum Musical „Alladin“ nach Stuttgart zu der sich 50 Sänger angemeldet hatten, muss **abgesagt** werden. Aber auch die 2-wöchige Reise nach Marokko, 25 Vereinsmitglieder wären dabei gewesen, muss **gecancelt** werden. Das Konzert des Kinder- und Jugendchores in der DBH Tittling muss **abgesagt** werden. Es sieht danach aus, es wird keine Umrahmung des

Volkstrauertages geben, keine Nikolausfeier und, und und.....

## Juli 2020

Nach einer ersten von der Regierung genehmigten Lockerung darf sich der **Vereinsausschuss am 7. Juli im Sängerkreis** treffen. Wir sind alle, ob dieser nicht vorhersehbaren Situation, einfach nur ratlos.

Unter Einhaltung der strengen Sicherheitsmaßnahmen treffen sich die erwachsenen Aktiven (über 50 Sänger/innen) am Mittwoch, 22. Juli zur traditionellen Abschlussfeier bei schönem, heißen Wetter am Vorplatz des Sängersheimes zum vom Verein spendierten Ritteressen“.



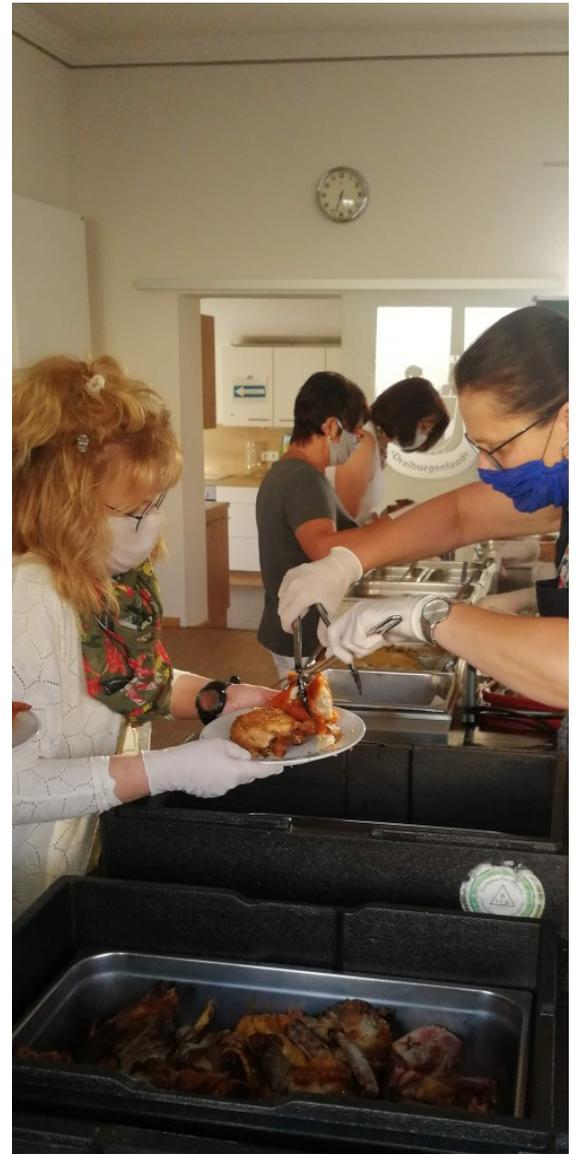
*Claudia,  
die Sprecherin  
der  
Aktiven  
gibt den  
Ton an !*



Danach ist wieder „Coronapause“!

## September 2020

Ein strenges Sicherheitskonzept wird in der Zwischenzeit vom Chorleiter Thomas Gabriel erarbeitet.



Andrea hilft immer!



So könnten die **Chorproben** wieder beginnen.

Da große Abstände einzuhalten sind, proben die Aktiven des GCh (Frauen und Männer getrennt) im **Pfarrzentrum**, das uns Pfarrer Fabian Feuchtinger zur Verfügung stellt.

Auch unsere Kleinsten wollen mit den Proben beginnen, diese lassen sich dann aber aufgrund der Pandemie aber nicht mehr durchführen.

Auch der Männerchor konnte mit den Proben nicht beginnen.

Gratulieren durften wir! Thomas Gabriel und der Vorsitzende fanden sich bei **Gerhard Söldner** am 19.09. ein, um ihm zu seinem **70. Geburtstag** herzlich zu gratulieren.

Gerhard ist seit Jahren Sprecher der fördernden Mitglieder, unverwüstlicher Bühnenfachmann und –bauer, und zusam-



men mit seiner Frau Thea unser Sängereheimbetreuer, einfach unser **„MANN FÜR ALLES“** wenn es Arbeiten rund um den Verein gibt.

Gerhard ist immer und überall verantwortlich da, wenn es Vereinsarbeiten gibt!

Am 21.09 ist unerwartet unser **Förderer Heinz Hödl** im Alter von 81 Jahren **verstorben**. Er war 47 Jahre Mitglied unseres Vereins.

leider müssen wir uns am 24. Sept. von unserem **Ehrenmitglied Xaver Münichsdorfer** verabschieden. Er ist im 84. Lebensjahr nach längerer Krankheit, jedoch schnell und unerwartet verstorben.



## Nachruf Xaver Münichsdorfer

Wir trauern um unser Ehrenmitglied Xaver Münichsdorfer, der im Alter von 84 Jahren

Vierzig Jahre war er begeisterter Sänger im Männer- und Gemischten Chor. Für seine großartige ehrenamtliche Arbeit als Schriftführer von 1984 bis 2012 hat ihm der Verein mit der Verleihung der Ehrenmitgliedschaft gedankt.

Xaver hat sich große Verdienste um unseren Liederkranz erworben und wird in der Vereinsgeschichte immer einen besonderen Platz einnehmen.

Der Nachruf in der PNP für unser Ehrenmitglied



**NACHRUF**

Wir trauern um unser Ehrenmitglied

**Xaver Münichsdorfer**

der im Alter von 84 Jahren verstorben ist.

Vierzig Jahre war er begeisterter aktiver Sänger im Männer- und Gemischten Chor. Für seine großartige ehrenamtliche Arbeit als Schriftführer von 1984 bis 2012 hat ihm der Verein mit der Verleihung der Ehrenmitgliedschaft gedankt.

Xaver hat sich große Verdienste um unseren Liederkranz erworben und wird in der Vereinsgeschichte immer einen besonderen Platz einnehmen.

Unser herzliches, aufrichtiges Mitgefühl gilt seiner ganzen Familie.

**Liederkranz „Dreiburgland“ Tittling e.V.**  
Günther Hödl, 1. Vorsitzender



Das Requiem am 9.10. umrahmen unter Leitung von Thomas Gabriel die Männer die im Gemischten Chor im Pfarrheim probten. Gesungen wurden Lieder aus der von ihm so geliebten **Waldlermesse**.



Der Vorsitzende hält auch einen ehrenden Nachruf auf unser Ehrenmitglied.

Am 30.9. gratuliert die Sprecherin der Aktiven Claudia Braumandl unserer Sängerin Doris Schlattl zu ihrem 60. Geburtstag .



### Oktober 2020

Eine Chorprobe am 14.10. für den Gemischten Chor im Pfarrheim, danach wieder Choronapause!

### November 2020

Unserer Förderin Helga Bauer können wir zum 60. Geburtstag gratulieren

Am 17. feiert unsere Sängerin Elisabeth Schiffler den 70. Geburtstag, Claudia Braumandl gratuliert mit einem Geschenk.

Zum 85. Geburtstag schickt der Vorsitzende Fritz Wilhelm, dem langjährigen „Tafelmeister“ (Notenwart) des Männerchores, herzliche Geburtstagsgrüße.



Ansonsten war wieder **Coronapause!**

Dezember 2020

Am 4.12. gratulieren wir **Willi Schlattl** zu seinem **60. Geburtstag**.

Eine tolle Idee ist der **musikalische Adventskalender** über **WhatsApp**. Täglich wird den Sängern eine **Tonaufnahme von Weihnachtsliedern** aus vergangenen Weihnachtskonzerten hinter einem Türchen versteckt, den sie abhören können.

Viele Aktive haben ihren tollen Beitrag dazu beigetragen.

Der Vorsitzende richtet dann über **WhatsApp** nachfolgende Weihnachtsgrüße an alle Aktiven.

Liebe Sängerinnen und Sänger,   
ein außergewöhnliches (Sänger) Jahr neigt sich zu Ende. Die Corona Pandemie hat alle Lebensbereiche auf den Kopf gestellt. Niemand hätte es sich jemals vorstellen können, dass innerhalb eines Jahres das komplette gesellschaftliche Leben zum Erliegen kommt. Wir, die fast genau vor 1 Jahr im Endstadium der Vorbereitungen für unsere 17. Operette waren, hatten zumindest das große Glück, dass wir unsere Aufführungen mit großem Erfolg auf die Bühne der Dreiburgenhalle bringen konnten. Wer hätte gedacht, dass 2 Monate später fast alles auf Null heruntergefahren wird. Ich erinnere mich an die „engen“ Gratulationen am Mittwoch, 11. März, der ersten Probe nach der Operette, eine Woche später war's mit dem Singen vorbei. Ich glaube solche Glückwünsche gehören zukünftig der Vergangenheit an!  
Was hätten wir alles geplant, Jahreshauptversammlung, Fahrt nach Stuttgart zum Musical, Reise nach Marokko, Kinderchorkonzert, Weihnachtskonzert, Festmesse zu Weihnachten..... das Alles fiel leider der Corona Pandemie zum Opfer! Zumindest haben wir uns bei einigen Proben im September treffen können. Das tat gut! Über den Bayerischen Sängerbund bekamen wir aus dem „Hilfsprogramm für Laienchöre“ sogar einen Staatszuschuss. Nun hoffen wir, dass alles ab Frühjahr des neuen Jahres wieder besser wird. Ich freue mich auf jeden Fall auf die Chorproben im Neuen Jahr 2021. Herzlichen Dank allen, die mit dem großartigen musikalischen Beiträgen während des Advents dazu beigetragen haben, dass unser Vereinsleben ein außergewöhnliches Lebenszeichen gegeben hat. Danke allen die in Vorstandschaft und den anderen wichtigen Funktionen dazu beigetragen haben, dass wir einen gut funktionierenden Verein haben!  
Ich wünsche euch allen ein frohes Weihnachtsfest und ein hoffentlich bald coronafreies Neues Jahr 2021 und bleibt gesund, so dass wir uns alle bald in unserem Sängenheim wieder zu unserer großartigen Freizeitbeschäftigung treffen dürfen!  
Günther

17:26 ✓

Die Weihnachts-Gottesdienste unter Corona Bedingungen mit Maske, Abstand usw. werden von Mitgliedern des Liederkranzes gesanglich umrahmt.

Am 1. Weihnachtstag singt die Familie Gabriel (Martina, Thomas, Matthias und Johanna).



Am 2. Weihnachtstag der ja traditionell vom Männerchor mit einer Mundartmesse umrahmt wird, singen Thomas Gabriel, Miche Süß und Simon Schiffel die „Waldlirmesse“. musikalisch umrahmt von Martina Gabriel, Klavier und Eva Schmidt, Gitarre.

So endet ein Jahr in dem wir uns wieder so viel vorgenommen hatten, unvorstellbar für alle, in einer Pandemie. Wer kannte dieses Wort eigentlich und wußte was eine solche überhaupt verursachen konnte.

Jetzt wissen wir es, die ganze Welt ist lahmgelegt! Unglaublich traurig!

Hoffen wir, dass die inzwischen begonnen Impfungen uns wieder einigermaßen Normalität bringen werden.

Doch müssen wir aber unendlich dankbar sein, dass wir unser Vereins-Highlight dieses Jahres, unsere 17. Operette „Die Herzogin von Chicago“, mit großem Erfolg komplett mit allen Aufführungen vor über 4.000 Besuchern auf die Bühne der Dreiburgenhalle bringen konnten!

Was wird uns das Neue Jahr 2021 wohl bringen?  
Keiner weiß es.

Tittling, Ende des Jahres 2020

A handwritten signature in black ink on a light grey background. The signature is written in a cursive style and reads "Günter Hödl".

Günter Hödl, Chronist